

Donnerstag 15.02.2024 20 Uhr

Matthias Krischel

Möglichkeiten moderner Medizin -

Griff nach dem Baum des Lebens?

Was sollen, was dürfen, was dürfen wir nicht tun?

Möglichkeiten moderner Medizin zeigen sich besonders am Anfang und Ende des Lebens. „Wege zur Elternschaft für alle, die dies wünschen“ ist Ziel der Weltgesundheitsorganisation. Andererseits ist es vielen Menschen wichtig, den Zeitpunkt ihres Todes, vor allem im Fall von Krankheit, selbst zu bestimmen.

Privatdozent Dr. phil. Matthias Krischel ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Universität Düsseldorf. Er forscht zur Geschichte und Ethik der Medizin vom 19. bis zum 21. Jahrhundert und ist Mitglied des Klinischen Ethikkomitees am Universitätsklinikum Düsseldorf.

Dienstag 19.03.2024 20 Uhr

Andrea Gorres

Seelsorge-Notstand in der Notaufnahme

Stundenlang warten z.T. schwer kranke Menschen in der Notaufnahme. Die Not ist groß: Nichts zu trinken und zu essen, Ängste und Schmerzen. Wäre hier nicht seelsorglicher Beistand eine Hilfe? Aber eine Pfarrerin ist nur jeden 2. Tag im Haus...

Frau Dr. Andrea Gorres berichtet über die Situation der Klinik-Seelsorge in den Krankenhäusern und gibt Impulse, wie engagierte Christ:innen den Personal-Notstand in der Seelsorge mit ihrem Einsatz lindern können.

Pfarrerin Dr. Andrea Gorres (*1970) ist Leiterin des Seelsorgerates des Kirchenkreises Leverkusen. In diesem Kontext ist sie u.a. zuständig für die Aus- und Fortbildung von Ehrenamtlichen in der Seelsorge. Die Theologin ist ebf. als Heilpraktikerin (Psychotherapie) sowie Supervisorin (DGSV) tätig.

Träger des Ökumenischen Bildungswerks:

Presbyterium
der Evangelischen Kirchengemeinde Hochdahl
Pfarrgemeinderat
der Katholischen Kirchengemeinde Hochdahl
Katholisches Bildungsforum
der Erzdiözese Köln, Ratingen



Verantwortlich für das Programm:

Christoph Biskupek
Volker Horlitz
Jürgen Kahl
Bernhard Meyer
Christa Neumann
Ursula Schulte
Gerlinde Zwirrmann

Informationen im Internet:

www.evangelischekirchehochdahl.de
www.st-franziskus-hochdahl.de



**Interessantes - Wissenswertes -
Problematisches - Unterhaltsames**

Seien Sie herzlich willkommen
zu den Veranstaltungen des
Ökumenischen Bildungswerks Hochdahl
im Winterhalbjahr 2023 / 2024

Evangelisches Gemeindehaus Sandheide
Hans-Sachs-Weg 1
40699 Erkrath-Hochdahl

Katholische
Kirchengemeinde
St. Franziskus



Donnerstag 07.09.2023

20 Uhr

Jens Nieper

Die leere Wiege?

Zur Lage der Christen im Nahen Osten

Nach 2000 Jahren Kirchengeschichte und angesichts eines global vertretenen Christentums vergisst man leicht: Die Wiege des Christentums steht im Nahen Osten.

Wie sieht aber die ökumenische Landschaft im Land der Bibel aus? Wie ist die Situation der Christen an den biblischen Tatorten? Und was hat dies mit uns und unserem Kirche-Sein zu tun?

Jens Nieper, evangelischer Diplomatheologe, *1969, Pfarrer in Haltern, Marsberg, Jerusalem und seit 2021 in Dortmund, Oberkirchenrat für die Arbeitsbereiche Nahost und Weltökumene bei der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) 2007-2012, Nahostreferent beim Berliner Missionswerk und Geschäftsführer des Jerusalemsvereins 2012-2021

Donnerstag 19.10.2023

20 Uhr

Jacob Horowitz

Jung, jüdisch und in Deutschland zu Hause?

Selbstverständnis und Lebenswirklichkeit junger Juden in unserer Gesellschaft

Welche Erfahrungen machen junge Jüdinnen und Juden in Deutschland, wie stehen sie zu dieser Gesellschaft und was motiviert sie zu bleiben – trotz antisemitischer Hetze und Straftaten? Der 23-jährige Jacob Horowitz bekennt sich nicht nur offen zu seinem Jüdischsein, sondern setzt sich für ein kreatives gesellschaftliches Miteinander ein, das von Offenheit und Toleranz statt von Vorurteilen und Diskriminierung geprägt ist.

Jacob Horowitz (*1999) ist als Sohn jüdischer Eltern in Düsseldorf geboren und aufgewachsen. Vier Jahre seiner Schulzeit hat er in Israel, dem Geburtsland seines Vaters, verbracht, bevor er nach dem Abitur mit dem Medizinstudium an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf begann. Als Vizepräsident des jüdischen Studierendenverbands NRW und Mitglied im Vorstand der jüdischen Studierendenunion Deutschland ist es sein besonderes Anliegen, die nachwachsende Generation zu ermuntern, sich selbstbewusst Gehör zu verschaffen und in die Gesellschaft einzubringen.



Donnerstag 16.11.2023

20 Uhr

Katajun Amirpur

„Wenn das Kopftuch fällt, ... dann stürzt die Islamische Republik“

Unter dem Slogan „Frau – Leben – Freiheit“ führen Frauen im Iran seit September 2022 einen erbitterten Kampf gegen die Machthaber des diktatorisch regierten Gottesstaats. Die Auflehnung gegen den Kopftuchzwang ist das Symbol des Aufbegehrens für das Recht auf individuelle Selbstbestimmung und gegen eine Obrigkeit, die auch die strikte religiöse Kleiderordnung als Instrument der Unterdrückung einsetzt. Kündigt sich eine politische-religiöse Zeitenwende im Iran an und welche Signale gehen davon auf andere muslimisch geprägte Gesellschaften aus?



Prof. Dr. Katajun Amirpur lehrt seit 2018 Islamwissenschaften mit dem Schwerpunkt Iran und iranisch geprägte Kulturen an der Universität Köln, ihrem Geburtsort. Die Deutsch-Iranerin, die auch Journalistin tätig ist, hat Islamwissenschaften und Politologie in Bonn und schiitische Theologie in Teheran studiert. In ihren zahlreichen Publikationen beschäftigt sie sich immer wieder mit aktuellen Streitfragen wie der Rolle muslimischer Frauen und den Reformbestrebungen im Islam.



Donnerstag 18.01.2024

20 Uhr

Marcus Schneider

„Mutig und Stark“ -

Ein soziales Projekt von der Vision bis zur Umsetzung. Jugendarbeit in schwierigen Zeiten

Gemeinsam mit seiner Frau Esther leitet Marcus Schneider „Mutig und Stark“, ein Jugendfitness- und Sportstudio. Sein Herz schlägt dafür, Menschen in jeder Hinsicht stark zu machen und sie zu ermutigen, sich ihren Herausforderungen mutig zu stellen.

Marcus Schneider, bekannt als *Breitester Pastor Deutschlands*, lebt mit seiner Frau Esther und ihren 4 Kids in Wuppertal leidenschaftlich seine Berufung. Als „Breitester Pastor“ bringt er seine Liebe zu seiner Familie, seinen Glauben an Jesus und die Leidenschaft als Kraftsportler zu einer einzigartigen und spannenden Mischung zusammen.